

## Informationen zum geplanten Leistungskurs Sport des beruflichen Gymnasiums ab dem Schuljahr 2024/2025

### Warum ist der Sport Leistungskurs interessant?

Im Sportleistungskurs wirst du umfassend sowohl in Theorie als auch in Praxis geschult. Wir legen keinen Fokus auf Leistungssport – du musst also kein Leistungssportler sein. Dennoch wird Sport auf einem höheren Niveau mit anspruchsvolleren Anforderungen als im Grundkurs Sport und in der Mittelstufe unterrichtet. Etwa 50% der Stunden widmen sich der praktischen Umsetzung, während die restlichen 50% theoretische Inhalte abdecken, was sich auch in der Bewertung widerspiegelt.

### Leistungskurs Sport ist KEIN Leistungssport

Der Leistungskurs Sport unterscheidet sich deutlich vom Leistungssport und richtet sich an eine breite Schülergruppe, nicht ausschließlich an diejenigen, die sportorientierte Studiengänge anstreben. Durch die Vielfalt der behandelten Themen erhältst du Einblicke in verschiedene wissenschaftliche Bereiche, was zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen beiträgt und die allgemeine Studierfähigkeit fördert.

### Verknüpfung von Sporttheorie und Sportpraxis des sportlichen Handelns

Die sportliche Praxis bildet den Ausgangspunkt für theoretische Fragestellungen, während im Theorieunterricht erworbene Kenntnisse und Methoden in der Sportpraxis Anwendung finden. Durch fachübergreifenden Unterricht erhältst du zudem Einblicke in andere Fachgebiete. Die Vielseitigkeit der sportlichen Ausbildung steht somit sowohl in der Praxis als auch in der Theorie im Vordergrund, wodurch du Erfahrungen sammelst, die in anderen Fächern weniger präsent sind.

### Wahlmöglichkeiten mit dem Sportleistungskurs

In der Qualifikationsphase des beruflichen Gymnasiums in Rheinland-Pfalz kannst du drei Leistungskursfächer wählen. Der Sportleistungskurs bietet je nach Fachrichtung verschiedene Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Fächern:

Mögliche Leistungsfachkombinationen	Mündliche Abiturprüfungen (2 Prüfungen)	
	mathematisch-naturwissenschaftliches Profil	sprachliches Profil

<i>Fachrichtung Gesundheit und Soziales</i>				
<b>Sport</b>	Pädagogik	Mathematik	NW o. IV + D o. FS	D + FS
<b>Sport</b>	Gesundheit	Englisch	M + GK*	D + GK*

<i>Fachrichtung Wirtschaft</i>				
<b>Sport</b>	Betriebswirtschaftslehre	Mathematik	NW o. IV + D o. FS	-
<b>Sport</b>	Betriebswirtschaftslehre	Englisch	M + NW o. IV	D + M o. NW

**Abkürzungen:** NW = (Naturwissenschaft (Physik, Chemie oder Biologie), IV = Informationsverarbeitung, D = Deutsch, FS = Fremdsprache, M = Mathematik, GK = Gemeinschaftskunde (integrierte Inhalte aus Geschichte, Sozialkunde und Geografie)

\*Psychologie sowie ein Fach aus der Fächergruppe Religion / Ethik können jeweils das Fach Gemeinschaftskunde im Abiturprüfungsprofil ersetzen.

Um einen Sportleistungskurs in der Qualifikationsphase des beruflichen Gymnasiums wählen zu können, ist die Teilnahme an **zwei zusätzlichen Sporttheoriestunden in der Jahrgangsstufe 11** erforderlich. Es finden jedoch keine verpflichtenden schriftlichen Leistungsüberprüfungen in diesen Stunden statt.

### Inhalte und Ablauf des Sportleistungskurses

Sport als Leistungsfach wird in der Regel 7-stündig unterrichtet, wobei 50% des Unterrichts auf die Praxisstunden und 50% auf die Theoriestunden entfallen. Im Verlauf des Leistungskurses erfolgt (nach Lehrplan) in der Sport-Praxis eine Ausbildung in den Individualsportarten der Gruppe A (Leichtathletik, Turnen, Schwimmen), den Mannschaftsspielen der Gruppe B (Basketball, Volleyball, Handball, Fußball) sowie den alternativen Sportarten der Gruppe C (z. B. Badminton, Hockey, Tischtennis). Darüber hinaus ist im Lehrplan

des Sportleistungskurses verankert, dass jeder Leistungskurs einen **einwöchigen Kurs im alpinen Skifahren** durchführt, in dem die Basistechniken der Sportart „Ski Alpin“ vermittelt werden. Insgesamt gestaltet sich die Verteilung der Inhalte in der Einführungs- und Qualifikationsphase dabei wie folgt:

	Theorie	Praxis
<b>11</b>	<b>Grundlegende Kenntnisse</b> für das Leistungsfach Sport	<b>Ausgewählte Inhalte</b> aus Sportarten der Gruppen A und B
<b>12/1</b>	<b>Bewegungslernen</b>	<b>Gerätturnen</b> ergänzt durch Gymnastik/Tanz
<b>12/2</b>	<b>Sportliches Training</b>	<b>Leichtathletik</b>
<b>13/1</b>	<b>Handeln im Sportspiel</b>	<b>Spiel 1</b> (aus Gruppe B) <b>Schwimmen</b>
<b>13/2</b>	<b>Sport und Gesellschaft</b> Trainingstheoretische, bewegungsanalytische, soziologische Aspekte sportlicher Phänomene	<b>Spiel 2</b> (aus Gruppe B oder C)
<b>Abitur</b>	<b>Schriftliche Abiturprüfung</b>	<b>Vorbereitung Mehrkampf</b>
<b>Abitur</b>	ggf. mündliche Prüfung	<b>Sportartübergreifender Mehrkampf</b> (TU, LA, SW, Spiel)

### Benotung und Notenverteilung im Sportleistungskurs

Grundsätzlich werden Theorie und Praxis in jedem Halbjahr anteilig 50% zu 50% gewertet, wobei praktische und theoretische Leistungen nicht gegeneinander ausgetauscht werden können. Die **Praxisabschlussprüfung** in einer Sportart findet gegen Ende eines jeden Kurshalbjahres in der jeweiligen Sportart immer unter Abiturbedingungen statt, das heißt jede Halbjahresabschlussprüfung gleicht der Abiturprüfung.

Kursnote im Leistungsfach Sport – Qualifikationsphase 12/1 - 13			
Theorie		Praxis	
2 Kursarbeiten in 12/1 – 13/1	Andere Leistungsnachweise	Abschlussprüfung	Andere Leistungsnachweise
1 Kursarbeit in 13/2			
Bewertung im Verhältnis 1:1		Bewertung im Verhältnis 1:1	
50%		50%	

Die Abiturprüfung im Leistungskurs Sport besteht aus zwei Teilen: einer vierstündigen theoretischen Klausur und einer praktischen Prüfung in den Disziplinen Leichtathletik, Turnen, Schwimmen und einem Sportspiel. Die sportpraktische Prüfung in jeder Sportart bildet eine Einheit und findet an einem Tag statt.

Fachprüfung im Leistungsfach Sport													
schriftliche Prüfung	sportpraktische Prüfung												
vierstündige Prüfungsarbeit mit Themen aus der Qualifikationsphase	sportartübergreifender Mehrkampf												
Themenbereiche:	<table border="0"> <tr> <td><b>Spiel</b></td> <td>1 Spiel</td> </tr> <tr> <td><b>Leichtathletik</b></td> <td>4 Disziplinen</td> </tr> <tr> <td><b>Schwimmen</b></td> <td>2 Lagen</td> </tr> <tr> <td><b>Turnen</b></td> <td>2 Geräte</td> </tr> <tr> <td><i>oder</i></td> <td><i>oder</i></td> </tr> <tr> <td><b>Turnen</b> kombiniert mit <b>Gymnastik und Tanz</b></td> <td>1 Gerät und 1 Bewegungsgestaltung aus Gymnastik oder Tanz</td> </tr> </table>	<b>Spiel</b>	1 Spiel	<b>Leichtathletik</b>	4 Disziplinen	<b>Schwimmen</b>	2 Lagen	<b>Turnen</b>	2 Geräte	<i>oder</i>	<i>oder</i>	<b>Turnen</b> kombiniert mit <b>Gymnastik und Tanz</b>	1 Gerät und 1 Bewegungsgestaltung aus Gymnastik oder Tanz
<b>Spiel</b>	1 Spiel												
<b>Leichtathletik</b>	4 Disziplinen												
<b>Schwimmen</b>	2 Lagen												
<b>Turnen</b>	2 Geräte												
<i>oder</i>	<i>oder</i>												
<b>Turnen</b> kombiniert mit <b>Gymnastik und Tanz</b>	1 Gerät und 1 Bewegungsgestaltung aus Gymnastik oder Tanz												
50%	50%												

### Fragen?

Falls Sie weitere Fragen zu den oben aufgeführten Inhalten oder zur allgemeinen Struktur des Sportleistungskurses haben, zögern Sie nicht, uns per E-Mail zu kontaktieren.

**Christian Klaphor**  
**Dennis Hanke**

[christian.klaphor@bbs-montabaur.de](mailto:christian.klaphor@bbs-montabaur.de)  
[dennis.hanke@bbs-montabaur.de](mailto:dennis.hanke@bbs-montabaur.de)